

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 9 (1887)
Heft: 5

Anhang: Annoncen-Beilage zu Nr. 5 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Briefkasten der Redaktion.

Frau A. in W. Insertion wurde gerne befohlen. Für letzte Nummer war der Eingang zu spät.

Frau Marie B. Gewiss können Sie um eheliche Gütertrennung einkommen, allein wir geben Ihnen den wohlgemeinten Rath, vorher wohl zu bedenken, was Sie dadurch gewinnen und was Sie verlieren.

G. M. P. Die Beantwortung Ihrer Frage erfordert mehr freie Zeit, als uns gegenwärtig zur Verfügung steht.

Dankbare Abonnentin in A. Welches junge Mädchen hätte nicht einmal für ein Ideal geschwärmt! Und wie wenig Ehen würden zu Stande kommen, wenn ein jedes Mädchen unverheiratet bleiben müsste.

Frau A. B. in E. O. Das Gewünschte soll gerne befohlen werden. Neues wird nun bald genug zu erfahren sein.

G. M. G. Ein arbeitsloser Handwerker faun doch seinem Gewerbe nachgehen und umgesehen da und dort um Arbeit fragen.

Hausmütterchen in B. Getrocknete Hilfenfrüchte weicht man am Abend vor dem Kochtage in laues Wasser ein.

Frl. E. P. In Ermangelung von Selerie thut mit kochendem Wasser überbrühter Samen dieser Pflanze dieselben Dienste.

Eifrige Leserin in R. Ueber die Pflichten der Frau und Mutter sind schon viele Bände geschrieben worden und doch läßt sich kein eigentliches Schema draus aufstellen.

da müssen weder Belehrungen noch Vorschriften. Die Eine fühlt sich benachthigt, wenn sie ihre Kleinen nur für eine Stunde Fremden überlassen muß, und die Andere geht Tag für Tag Geschäften oder dem Vergnügen nach; denn sie hat die Kinder im Kindergarten wohl versorgt und sie ist mehr als überzeugt, daß die „Tante“ das Erziehungs-geschäft besser versteht und an den Kindern mehr anrichtet, als sie selbst, und Beide sind der Meinung, ihre Pflicht zu thun.

Inserate.

Jedem Auskunftsbegehren sind (für beidseitige Mittheilung der Adresse) gefälligst 50 Cts. in Briefmarken, sowie die Ziffer beizufügen.

Eine willige Tochter aus guter Familie, welche im Kleidermachen und Bügeln erfahren ist, auch Liebe zu Kindern hat, wünscht Stelle.

Lehrtochter-Gesuch.

4814 In einem Blumenfabrikations- und Modisten-Geschäft findet eine anständige Tochter offene Stelle. Kost und Logis im Hause. Günstige Bedingungen. Eintritt sofort.

Für den 12. Februar wird eine tüchtige, brave Person, der man die Pflege von Zwillingen vollständig anvertrauen kann, gesucht.

Gesucht:

4803 Eine treue, arbeitsame, in jeder Beziehung empfehlenswerthe Person zur Alleinbesorgung einer kleinen Haushaltung. Gute Zeugnisse verlangt.

Gesucht: Ein jüngeres, williges, reinliches Dienstmädchen (protestantischer Konfession) auf Anfang März in ein Privathaus.

4820 Eine treue, fleissige Tochter von 19 Jahren, welche noch nie gedient hat, aber im Nähen gut bewandert ist und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterziehen würde.

Modes.

In einem der bessern Modewaren-geschäfte einer grösseren Stadt der östlichen Schweiz sucht man zu sofortigem Eintritt mit gutem Salair eine tüchtige, gut empfohlene

Modistin.

Anfragen unter Chiffre O 3387 Z befördert die Annoncen-Expedition Orell Füssli & Cie. in Zürich. (O F 3387)

Une bonne famille du Val de Travers desire placer en change une jeune fille de 16 ans contre une jeune fille du même âge de la Suisse allemande.

Eine Tochter,

welche das Putzmachen gelernt hat, findet sofort Gelegenheit, sich in einem feinen Putzgeschäft der französischen Schweiz weiter auszubilden und die französische Sprache zu erlernen.

Offerten unter Ziffer 4834 nimmt die Expedition dieses Blattes zur Beförderung entgegen.

4853 Eine brave Tochter, 27 Jahre alt, beider Sprachen mächtig und seit Jahren in honneten Häusern als Zimmermädchen angestellt, daher auch in jeder vorkommenden Arbeit geübt, sucht eine leichtere Stelle.

4835 In einer guten Familie der französischen Schweiz wünscht man zwei Töchter oder junge Herren

in Pension

zu nehmen, welche französisch lernen wollen. Beste Aufnahme. Unterrichts im Hause (auch Klavier). Pensionspreis Fr. 50 per Monat.

Für Eltern.

Familien-Pension für junge, deutsch-sprechende Tüchter. Anmuthige Gegend, prächtiger Wohnsitz in der Nähe von Waldungen, gesunde Luft, schöne Aussicht.

Sprach- und Handels-Institut von L. Boillet & Sohn Schloss Echallens, Waadt.

Zu verkaufen:

Besonderer Verhältnisse halber wird ein neues, prachtvolles Piano, kreuzsaitig, mit Eisenkonstruktion, billigst verkauft.

Zu verkaufen:

In der Ostschweiz ein altrenommiertes Detail-Geschäft. Für zwei junge Leute eine gute Existenz.

R. Tuggener, Orthopädist, Oberstrass bei Zürich,

empfiehlt sich in Anfertigung von künstlichen Gliedern, sowie Geradhaltern (Corsets), Maschinen jeder Art.

Keine Dienstmädchen, kein Ärger mehr!

Familien, die ihr so oft auch über unnütze Vergeudung von theurem Brennmaterial seitens eurer Diener beklagt, die ihr viel besser zu verwendende Zeit am Kochherde verbraucht, schafft euch den neuesten Petrol-Gas-Kochapparat

„Excelsior“ System Michel an. Bis jetzt alles andere weit übertraffen. Prospekte und Zeichnung gratis und franko durch

O. Marwitz, General-Bevollmächtigter für die Verwertung der Michel'schen Erfindungen in Lugano.

Doppeltbreite Carreaux, Saison-Nouveauté, à 85 Cts. per Elle, oder Fr. 1.45 per Meter, versenden in einzelnen Metern, Roben, sowie in ganzen Stücken portofrei in's Haus

Selbst die langjährigen Leidenden dürfen mit Vertrauen auf Genesung hoffen, das zeigt die Broschüre Magen-Darmkatarrh, welche gegen Einsendung von 30 Rp. zu beziehen ist von der Poliklinik in Heide (Holst.), Oesterweide.

Für rheumatisch Zahnleidende

bestbewährtes und schon viel verlangtes Mittel. Das Fläschchen nebst Gebrauchsanweisung à 1 Fr. zu beziehen bei J. Halter, Zahnarzt.

Ballschuhe Ballstrümpfe Ballhandschuhe

in schönster Auswahl, für Damen, Herren und Kinder, empfiehlt C. Schneider-Keller in St. Gallen.



Aecht spanische Dessert- und Krankenweine

empfehlen wir in kleinen Originalfässchen von 1 Arabe = 16 Liter zu folgenden Preisen: Malaga, dunkel u. rothgolden à Fr. 27

Brust- und Lungensyrup übertrifft alle ähnlichen Mittel bei Husten, Heiserkeit, Entzündung der Schleimhäute, Brust- u. Kehlkopfkatarrh; ganz besonders bei Keuchhusten der Kinder zu empfehlen.

Costumes

werden elegant und unter Garantie für tadellosen Sitz schnell und billig angefertigt. Nach auswärts genügt gut sendende Taille. — Sich empfehlend

Co pir Ti n Te

und alle andere Tinten mit der beliebtesten Fabrikmarke „goldener Thurm“ sind überall zu haben.

St. Galler Stickereien!
 4711] Hauptsächlich
Spitzen und Einsätze, Vorhänge
 liefert sehr gut, billigst und prompt das
 reguläre Fabrikationsgeschäft von
Eduard Lutz in Rheineck.
 Muster sende franco zur Einsicht!

Sobem ist erschienen:
Salomon Bleuler.

Von
F. Scheuchzer, Nationalrath.
 Mit den Bildnissen von Salomon und
 Aline Bleuler-Hausheer.

Bülach.
 Druck und Verlag von F. Scheuchzer.
 1886.

436 Seiten. Broschirt. Preis 4 Fr. 50 Rp.
 Gütige Bestellungen nimmt entgegen
 die oben genannte Firma, sowie die Buch-
 handlung der **Schweizer Frauen-Zeitung,**
 St. Gallen. [4807]

G. H. Wunderli, Zürich
 vis-à-vis der Fleischhalle
erste schweiz. Gummiwaarenfabrik
 liefert [4789]
 alle in der Familie nöthigen **Gummi-**
fabrikate in guter u. billiger Waare.

**NEUES
 GEGEN ZAHNSCHMERZ
 MITTEL**



P. P. de Terra, Zahnarzt, Zürich.

Man achte auf die heilbarte Verpackung u. die rothe Schutzmarke mit meinem Namenszug. Zu haben in meistent Apotheken der Schweiz u. auf direktes Verlangen fco. durch P. P. de Terra, Zahnarzt, Zürich.

4761] Beim Gebrauch werden diese **Zahnpillen**, die sich durch äusserst weiche Konsistenz auszeichnen, in die hohlen Zähne gedrückt. (H 2 Z)

Buxkin, Kammgarne und Halblein
 für Herren- und Knabenkleider,
 garantirt reine Wolle, decatirt u. nadel-
 fertig, 130—140 cm. breit, à Fr. 1. 95 per
 Elle oder Fr. 3. 25 per Meter bis zu den
 schwersten Qualitäten à Fr. 4. 75 per
 Elle, versenden in einzelnen Metern, so-
 wie ganzen Stücken portofrei in's Haus
Oettinger & Co., Centralh., Zürich.
 P. S. Muster-Collectionen bereitwilligst
 franco. [4637]

C. Weber,
 Dessinateur,
 Mittlerer Graben 10, St. Gallen.
 Original-Dessins für feine Hand-
 stickerei in jedem Genre, Namen,
 Monogramme für Leintücher, Kissen
 etc. Besorgen der Stickerei. Ueber-
 nahme ganzer Aussteuern. [4813]

Vorhangstoffe, in- u. ausländi-
Bandes & Entredeux, Fabrikat,
 reichste Auswahl. [4762]
Nähmaschinen, ganz prima, für
 Hand- u. Fuss-
 betrieb. — En gros et en détail.
L. Ed. Wartmann,
 St. Gallen, vis-à-vis Hôtel Stieger.

Goldene Medaille:
 Weltausstellung Antwerpen 1885.

CHOCOLAT



SUCHARD
 NEUCHÂTEL (SUISSE) [4785]

H. Bruppacher, Zürich.
 Specialität: Complete Kleinkinder-Ausstattungen.
 4886] Man beliebe Prospekte zu verlangen.

CHOCOLAT & CACAO
AMÉDÉE KOHLER & FILS
LAUSANNE (SUISSE)
 Goldene Medaille Antwerpen 1885. [4829]

Spécialité de Chocolat à la Noisette.

Billigste Ausschusdecken. Wolldecken, feiner und
 hochfeiner Qualität, in weiss
 und farbig und in jeder Grösse (kleiner Fehler wegen zurückgestellt), wer-
 den **30% = Fr. 3—9** unter courantem Preis als Ausschuss erlassen.
Schwere Decken in grau und braun (auch für Vieh- und Pferde-
 decken verwendbar) werden für Fr. 2. 80 bis Fr. 9. 80 erlassen, letztere
 wiegen in der Grösse von 1¹⁰/₂₁₅ nahezu 6 Pfund. [4806]
H. Bruppacher, Fabrikdépôt, Zürich.

Gestrickte Gesundheits-Corsets
 aus der ersten Schweiz. Corset-Strickerei
 v. Ernst Gottfr. Herbschleb in Romanshorn,
 von Aerzten und Fachzeitungen sehr empfohlen, zeich-
 nen sich vor allen andern derartigen Fabrikaten aus
 durch **gutes Material, dauerhafte Elasticität** und
exakte Arbeit. Man achte deshalb beim Ankauf
 solcher genau auf beigedruckte Schutz-Marke. Die-
 selben sind zu haben in jeder bessern Corset-Handlung
 der Schweiz. [4828]
 — Probe-Corsets per Nachnahme. —

Glacé-Handschuh-Fabrik

Filiale: **St. Gallen J. BÖHNY** Filiale: **Basel**
 Marktplatz 13. Gerberg., Hôtel Central.

Weinplatz — ZÜRICH — Weinplatz.

Fabrikation **Grosses Lager**
 aller Sorten aller Sorten
Leder-Handschuhe. **Stoff-Handschuhe.**

Eigener neuer Handschuhschnitt, „System Victoria“ ohne Seitennaht, passt vorzüglich.
 Handschuhe werden auch nach Mass angefertigt. [4112]

C. Sprecher, z. „Schlössli“, St. Gallen.
 Spezialität in Laubsägeartikeln
 (einzeln oder in Kistchen und auf Brettern zusammengestellt).
 Gut assortirtes Lager in schönem tadellosen Holz
 verschiedener Arten, sowie fertige Holzleisten in Ahorn
 und Nussbaum. [4709]
 Grösste Auswahl in den neuesten Vorlagen.
 Preislisten und Kataloge gratis.

In allen bessern Handlungen, Droguerien und Apotheken
 beliebe man **speziell** zu verlangen:



Schneebeli's
Suppenmehle
Kindermehl
 Man beachte gefl. Schutzmarke und Firma.
 Vor Nachahmungen wird gewarnt

[4770] (M 5001 Z)

Töchter-Bildungs-Institut
 Frauen-Industrie-, Handels- und höhere Fortbildungsschule
 Director **Karl Weiss, Erfurt, Thüringen.**
 Erste universelle Bildungsanstalt für konfirmirte Töchter in Deutsch-
 land für Haus und Leben, Gesellschaft und Beruf. [4758]
 Vorzügliche Pension. Höchste Referenzen. Prospekte wie oben.

[4627] **PATE PECTORALE FORTIFIANTE** (H 4930 Z)
 de J. KLAUS, au Loele (Suisse).

Marienstift. [4830]
 Protestantische Töchter-Erziehungsanstalt
 = **Chur — Planaterra.** =
 Gründlicher Unterricht und sorgfältige weibliche Erziehung.
Unterrichtsfächer:
 Obligatorische: Französische und deutsche Sprache, Rechnen, Buchführung, Geographie, Geschichte, Naturgeschichte, Literatur, Zeichnen, **Handarbeiten** u. Turnen.
 Nichtobligatorische: Italienische u. englische Sprache, Malen, Musik u. Gesang.
 Die Wahl der Fächer steht frei. Auf **ausdrücklichen** Wunsch der Eltern wird
Betheiligung im Häuslichen (Kochen u. s. w.) gewährt. (O 14 Ch)
 Auskunft über die Anstalt und ihre Tendenz im Weiteren, sowie Prospekte
 ertheilt Die Direction: **J. Vizi.**

VEVEY CH. P. PETLART VEEVY
Chocolat-mosaïque aux amandes.
 4280]